

Moderierter Erfahrungsaustausch: Betreuung und Begleitung von Abschlussarbeiten

Termin:

20./21. September 2018
9.00 Uhr bis 17. 00 Uhr

Raum:

WS-A 301
Anfahrtsskizze

Referent/in

Eva- Maria Schumacher

Veranstalter:

Hochschuldidaktik Universität Siegen
Weidenauer Straße 118, 57068 Siegen

Zahl der Teilnehmer*innen:

max. 12

Akademische Lehreinheiten:

insgesamt 16 AE

Modul und Themenfeld:

I Basis / II Erweiterung
Studierende beraten

Kostenbeitrag:

Für Lehrende der Universität Siegen fällt ein
Materialkostenbeitrag in Höhe von 20,-€ an.

Bemerkungen:

Allen Teilnehmer*innen geht rechtzeitig vor Beginn der
Veranstaltung eine schriftliche Bestätigung mit weiteren
Informationen zu.

**Bitte bringen Sie eigene Materialien
(Betreuungskonzepte, Bewertungsschemata etc.) für den
kollegialen Austausch mit.**

Inhalt:

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit haben Sie die Aufgabe, Studierende zu
begleiten, zu fördern und zu unterstützen. In diesem Workshop
lernen Sie Strukturierungs- und Interventionsmöglichkeiten
kennen, um die Betreuung von Abschlussarbeiten zielführend und
prozessorientiert zu steuern. Sie erarbeiten sich ein eigenes
Betreuungskonzept oder optimieren ein vorhandenes Vorgehen.
Sie üben hilfreiche Kommunikationsstrategien und
Gesprächsführungstechniken ein und transferieren diese in
Betreuungssituationen. So lernen Sie typische Phasen und Krisen
während der Betreuung einzuschätzen und lösungsorientiert
anzugehen. Die Teilnehmer/innen gewinnen so mehr Sicherheit in
didaktisch-betreuenden Tätigkeiten.

Inhalt:

Die Teilnehmer sollen für sich klären, was es bedeutet,
Studierende zu betreuen und zu beraten. Es werden typische
Verläufe und typische Phasen und Krisen erlernt und das eigene
Rollenverständnis, die Grenzen und die eigene Motivation
erkannt. Darüber hinaus sollen strukturierende Hilfestellungen
(Arbeitsplan, Zeitplan, Erreichbarkeit, Bewertungsbögen,
Materialien, etc.) von Seiten der Teilnehmende vorgestellt
werden.

Lernziele:

- Kennen lernen von zielführenden und prozessorientierten
Strukturierungs- und Interventionsmöglichkeiten
- Üben von Kommunikationsstrategien und
Gesprächsführungstechniken für Betreuungssituationen
- Erarbeitung/Reflexion eines eigenen Betreuungskonzepts

Arbeitsformen:

Fallbeispiele, Diskussion, Übungen in Rollenspielen, Arbeit in
kollegialen Lernteams während der Transferphase

Anmeldung

hochschuldidaktik@hd.uni-siegen.de